

SITZUNG DES LEERANER KREISTAGES

Zuschuss für Hallenbad in Leer bewilligt

POLITIK Landkreis zahlt 1,1 Millionen Euro für Neubau an die Stadt Leer – trotz enger Haushaltslage



Schwimmer im Landkreis Leer sollen nicht auf dem Trockenen sitzenbleiben: Der Landkreis will ein neues Hallenbad fördern.

BILD: ORTGIES

Über weitere Förderung soll erst beraten werden. Denn Ausgaben für Flüchtlinge bringen den Landkreis in Finanznot.

VON KARIN LÜPPEN

LEER - Der Landkreis Leer wird die Stadt Leer beim Bau eines neuen Hallenbades mit 1,1 Millionen Euro unterstützen. Das hat der Kreistag gestern einstimmig beschlossen. Sprecher aller Fraktionen machten deutlich, dass es unbedingt wieder Schwimmunterricht an allen Schulen geben müsse, wenn es nicht „eine Generation von Nichtschwimmern“ geben solle,

wie es Dieter Baumann, Fraktionschef der CDU, formulierte.

„Der Anteil der Nichtschwimmer in der Bevölkerung hat sich stark vergrößert“, sagte Fraktionsvorsitzender Horst Kuhl für die SPD. Deshalb müsse der Neubau auf jeden Fall ein Lehrschwimmbassin haben. Ähnlich äußerte sich Mechtild Tammerna, stellvertretende Fraktionsvorsitzende der Grünen. Wie die SPD wolle jedoch auch ihre Fraktion erst im Zuge der Haushaltsberatungen über einen höheren Zuschuss beraten. „Der Haushalt ist keine Wundertüte“, merkte Tammerna an.

Wie berichtet, hatte die CDU am Dienstag angekündigt, sogar drei Millionen zahlen zu wollen. Doch Baumann schränkte das nach den Ausführungen des Landrates im Kreistag zur Situation bei den Flüchtlingen und der Haushaltslage wieder ein: „Wir sollten bei den Haushaltsberatungen darauf zurückkommen.“

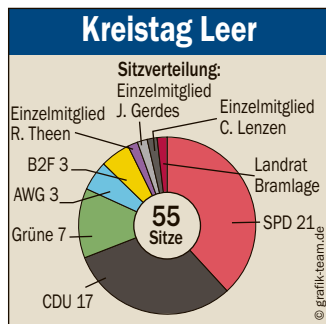
Landrat Bernhard Bramlage (SPD) hatte zu Beginn der

Sitzung mitgeteilt, dass bis zum 31. März voraussichtlich 1326 neue Flüchtlinge in den Landkreis kommen. Er sage das mit Vorbehalt und stellte vor, wie stark die Zahlen, die das Land in den vergangenen Tagen mitgeteilt hatte, auf und ab gegangen waren. Daher könne es keine verlässliche Angabe dazu geben.

Der Zuzug von Flüchtlingen habe dazu geführt, dass mittlerweile 1344 Menschen

Leistungen aus dem Asylbewerberleistungsgesetz erhalten – rund 500 mehr als Ende 2014. Viele Flüchtlinge werden voraussichtlich später Sozialhilfe beziehen. „Das bedeutet, dass wir 40 Millionen Euro im Haushalt verankern müssen“, sagte Bramlage.

Eigentlich habe die Verwaltung für das kommende Jahr mit einem Haushaltsüberschuss gerechnet – doch angesichts dieser Zahlen ist laut Bramlage eher von einem Defizit von 30 Millionen Euro auszugehen. Bis zum Ende dieses Jahres müsse der Kreis fünf Millionen Euro an überplanmäßigen Ausgaben bereitstellen.



Leeraner fragt nach Kosten für Sparkasse

POLITIK Landrat verweist auf Beschluss des Verwaltungsrates zu Geheimhaltung

Er dürfe den Betrag nicht verraten, beteuerte auch Grünen-Fraktionschef Manfred Cybalski.

LEER /LÜP - Der Neubau der Sparkasse Leer-Wittmund geht der Vollendung entgegen. Offenbar bewegt viele Einwohner nach wie vor die Frage, was der Neubau zwischen Denkmalsplatz und Ostersteg kosten mag. Die Sparkasse hat dazu jede Angabe verweigert.

„Wieso wird daraus so ein Staatsgeheimnis gemacht“, fragte der Leeraner Dieter Schünemann gestern in der Einwohnerfragestunde im Kreistag und bekam dafür Beifall – vor allem von den anderen Zuhörern. Doch Landrat Bernhard Bramlage (SPD) wollte sich dazu nicht

äußern. Er verwies auf den Beschluss des unter Ausschluss der Öffentlichkeit tagenden Verwaltungsrates, die Höhe der Baukosten nicht bekanntzugeben. „Ich versichere aber, dass diejenigen, die den Neubau beschlossen haben, sich der Verantwortung bei den Kosten bewusst waren“, so Bramlage.

„Sonst komme ich ins Loch“

MANFRED
CYBALSKI

Auch Grünen-Fraktionschef Manfred Cybalski antwortete auf die Frage des Zuhörers – die Summe nannte er jedoch ebenfalls nicht. Anfangs sei er Mitglied der Gesellschafterversammlung gewesen. Dort habe er sich nach den Baukosten erkundigt und keine Auskunft bekommen. Mittlerweile sei er in „den Geheimkreis“ (Cybalski) aufgerückt. Jetzt wisse er die Antwort – aber dürfe nichts verraten: „Sonst komme ich ins Loch.“

Neues Angebot für BBS Leer

BILDUNG Schwerpunkt Polizeivollzugsdienst wird kommen

Das Angebot richtet sich an Schüler mit Sekundarabschluss. Diese müssen bisher nach Oldenburg oder Osnabrück zum Unterricht fahren.

LEER /LÜP - An den Berufsbildenden Schulen I in Leer soll ein neuer Schwerpunkt für den Polizeivollzugsdienst an der Fachoberschule Wirtschaft eingerichtet werden. Diesem Vorhaben hat der Kreistag gestern geschlossenen zugestimmt. Wie berichtet, soll der neue Schwerpunkt bereits zum neuen Schuljahr 2016/17 eingerichtet werden. Das Angebot richtet sich an Schüler mit Sekundarabschluss (Realschule). Weil für den Polizeidienst seit einigen Jahren ein Studium Voraussetzung ist, brauchen angehende Polizisten mindestens die Fachhochschulreife. Die können sie an dem neuen Schwerpunkt an den BBS I erwerben.

Der Unterricht umfasst einen Teil der theoretischen Ausbildung sowie ein Prakti-



Wer Polizist werden will, kann seine Laufbahn ab dem nächsten Schuljahr in Leer beginnen.

ARCHIVBILD: ORTGIES

kum in der örtlichen Polizeiinspektion. Bewerber müssen eine Vorauswahl durchlaufen, in der ihre Tauglichkeit für den Polizeidienst geprüft wird. Bisher mussten angehende Polizisten für den Unterricht an einer Fachoberschule nach Oldenburg oder Osnabrück fahren.

Viele potenzielle Bewerber habe dies abgeschreckt, vermutete nicht nur Sascha Laaken, Kreistagsmitglied und SPD-Vorsitzender im Landkreis Leer. Der örtlichen Poli-

zei mangle es an Bewerbern, die später dauerhaft im Kreisgebiet – oder auch in einer anderen ostfriesischen Dienststelle – arbeiten wollen.

Mit der Einrichtung des neuen Schwerpunktes an der BBS I, so die Hoffnung der Schule und der Kreistagsfraktionen, entscheiden sich mehr junge Leute für eine Polizeilaufbahn, die sich der Region verbunden fühlen. Die Schule verfügt über geeignete Lehrkräfte.

VEREINE & GRUPPEN

VdK-Teenachmittag

LEER - Heute trifft sich der VdK-Teekreis um 15 Uhr im Haus Prosenis, Hauptstraße 70 in Loga, zu Tee, Kuchen und Gesellschaftsspielen. Jedermann ist willkommen. Infos unter Telefon 0491 / 73484.

Eltern im Gespräch

IHRHOVE - Eltern von Kindern mit besonderem Förderbedarf kommen morgen ab 9.30 Uhr zum Gespräch im Haus Wohltat in Ihrhove zusammen. Kontakt-Tel.: 04955 / 997154.

„Legato“ probt

LEER - Der Logabirumer Entertainment-Chor „Legato Musica“ hat jeden Donnerstag um 20 Uhr eine Chorprobe im Gemeindehaus der Kirche in Logabirum. Nähere Infos unter Telefon 0491 / 9776220.

Männer-Club knobelt

HESEL - Heute treffen sich die Mitglieder des Männer-Masters-Clubs zum Klönen und Verknobeln in der Villa Popken in Hesel. Beginn ist um 18 Uhr.

Termine im Klönsnack

MOORMERLAND - Im Moormerländer Café Klönsnack sind morgen zwei Gruppen anzutreffen. Die Abnehmgruppe „Illusion Traumfigur“ kommt um 10 Uhr zusammen. Die Damen-Kartenspiellrunde trifft sich um 15 Uhr.

Gruppe trifft sich

STEENFELDE - Jeden Freitag von 9.30 bis 11 Uhr findet sich die Steenfelder Krabbelgruppe im Gemeindehaus ein. Nähere Informationen unter der Telefonnummer 04955 / 972972.

Wanderung in Leer

LEER - Morgen ist die Wandergruppe Kreis Leer unterwegs. Die Mitglieder treffen sich um 14 Uhr an der Ecke Logaer Weg/Autohaus Schröder in Leer zu einer Wanderung.

ADVENTSFEIER

HESEL - Der Seniorekreis in Hesel hat morgen eine Adventsfeier. Beginn ist um 14.30 Uhr im Gemeindehaus der Liudgerikirche.

HOLTERFEHN - Morgen feiern die Mitglieder des Holterfehner Rassekaninchenzüchtervereins I 40 und die Handarbeits- und Kreativgruppe i 25 gemeinsam Weihnachten. Los geht es um 19.30 Uhr im Hotel Meyerhoff in Holterfehn.

KLOSTERMOOR - Die Senioren in Klostermoor sind für morgen zu einer Weihnachtsfeier eingeladen. Der Bürgerverein erwartet die Teilnehmer ab 15 Uhr in der Mehrzweckhalle in Klostermoor. Anmeldung und Infos zum Zubringerbus unter der Telefonnummer 04952 / 7315.

VEENHUSEN - Heute feiert der Veenhusener Männerkreis „58 plus“ den Advent. Treffen ist um 19 Uhr in der Friedenskirche in Veenhusen.

VEENHUSEN - Morgen kommen die Mitglieder der Radfahr- und Wandergruppe des VfL Fortuna Veenhusen im Vereinsheim zusammen. Ab 19.30 Uhr steht eine Weihnachtsfeier auf dem Programm.